

Informativer Besuch bei Aldi

Berufsfachschüler der Zinzendorfschulen zu Gast im Logistikzentrum

Königsfeld. Die Kontakte, die durch die Berufsfindungsmesse der Zinzendorfschulen zustande kommen, bewähren sich immer wieder: Jetzt hat der erste Jahrgang der zweijährigen Berufsfachschulen gemeinsam mit ihren Lehrern Dieter Moll, Ulrike Rök und Gabriele Jerke das Logistikzentrum von Aldi in Donaueschingen

besucht. Die Exkursion war im Unterricht sorgfältig vorbereitet worden, so dass sowohl die Schülerinnen und Schüler der Berufsfachschule Hauswirtschaft und Ernährung als auch die der Berufsfachschule Wirtschaft davon profitierten.

Bei belegten Brötchen, Getränken und Müsliriegeln erfuhren die Ju-

gendlichen vieles über die Geschichte des Unternehmens, die Trennung in Aldi-Süd und Aldi-Nord sowie die Vertretungen in anderen Ländern, darunter die Online-Vertretungen in Asien. Bei dem Vortrag bekamen die Schülerinnen und Schüler nicht nur jede Menge spannende Informationen, sondern wurden immer wieder einbezogen. So mussten sie beispielsweise typische Aldimarken bestimmten Produkten zuordnen oder Umsatzmengen schätzen. Die Schülerinnen und Schüler lernen viel über die Hygienestandards im Lebensmitteleinzelhandel und konnten sich bei -18 Grad Celsius im Kühlhaus davon überzeugen, dass die Kühlketten nicht unterbrochen werden.

Die Klassen, die den Mittleren Bildungsabschluss machen, wurden sowohl über die verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten als auch über Studiengänge informiert. Die Jugendlichen staunten darüber, dass das Unternehmen schon während der Ausbildung hohe Vergütungen bezahlt. Abschließend konnten sie Fragen stellen, etwa nach den Unterschieden zu anderen Discountern.

»Aldi hat sich große Mühe gegeben«, resümierte Gabriele Jerke, »es war ein kurzweiliger, informativer Vormittag und den Schülern hat es gefallen!«



Die Berufsfachschüler freuten sich über den kurzweiligen, informativen Vormittag in der Donaueschinger Logistikzentrale von Aldi. Foto: Zinzendorfschulen